

am _____

Name und Anschrift des Anschlusswerbers

Betrifft: **Ansuchen um Anschlussgenehmigung**

An die
Wassergenossenschaft Irrsdorf
Irrsdorfer Bachstraße 14
A-5204 Straßwalchen

Für mein(e) unser(e) Wohnhaus, Betriebsstätte auf Grundparzelle(n) Nr. _____

KG. _____ ersuche(n) ich (wir) um Anschlussgenehmigung

an das Ortswasserleitungsnetz der Wassergenossenschaft Irrsdorf.

Hochachtungsvoll:

(Unterschrift)

Information der Wassergenossenschaft Irrsdorf:

Der Anschlusswerber bestätigt mit seiner Unterschrift, dass ihm bekannt ist, dass er anteilmäßig mit allenfalls anderen Bauwerbern die Kosten der (wenn notwendig) zu errichtenden neuen Hauptleitung zu tragen hat. Dem Ansuchen ist eine Lageskizze über den Anschlusspunkt der betreffenden Parzelle(n) hinzuzugeben. Für die Errechnung der jeweiligen Anschlussgebühr gewährt der Anschlusswerber dem Vertreter der Wassergenossenschaft Irrsdorf Einsicht in den gegenständlichen Bauakt sowie die Anfertigung von Plankopien (auch Digital).

Die Höhe der jeweiligen Anschlussgebühr, sowie eines eventuellen Baukostenbeitrages für die Hauptleitung wird in der nachfolgend schriftlich erteilten Anschlussgenehmigung bekannt gegeben.

Hinweis: Sollte nach Fertigstellung des Bauvorhabens die Versorgung mit Trink- und Nutzwasser, wie in der für die Bauplatzerklärung notwendigen Bestätigung angegeben, nicht durch die Wassergenossenschaft Irrsdorf erfolgen, ist die Genossenschaft berechtigt eine Gebühr in Höhe von **€ 500,00** für das oben angeführte Grundstück an den Antragsteller zu verrechnen.